

3. März. [Vereinigte Staaten.] Beide Häuser verständigen sich über eine amendierte Tarifbill. Durch dieselbe werden aber weniger die übermäßigen Schutzzölle als die sog. internen Einnahmen ermäßigt. Der Ausfall an diesen wird auf 35 Mill. Doll., derjenige an jenen nur auf 5 Mill. angeschlagen.
4. " [Oesterreich-Ungarn - - - - - Norde.] Ein Traktat des Sultans gesteht endlich Branja als Aufschlußpunkt der türkischen an die serbischen resp. österreichischen Bahnen prinzipiell zu. Der praktischen Ausführung stehen indes noch allerlei Hemmnisse im Wege.
- " [Frankreich.] Ferry nimmt die auswärtigen Unternehmungen gegen Anam-Tongking und Madagaskar energischer als bisher an die Hand.
- " " [Norwegen.] Das sog. Protokollkomitee des Stortings beschließt die Einleitung eines Prozesses gegen sämtliche Minister wegen angeblicher Verletzung der Verfassung vor dem Staatsgerichtshof.
5. " [Oesterreich-Ungarn: Oesterreich.] Reichsrat; die Antihenen legen ihre Vergewaltigung durch die Polen trotz der „Acta der Gleichberechtigung“ dar. Die Polen verteidigen sich nur schwach, die Regierung und die Czaren schwiegen.
- " " [Großbritannien.] Gladstone erklärt neuerdings im Parlament, daß England in Ägypten eine wichtige Aufgabe zu erfüllen habe, dann aber das Land wieder räumen werde.
- " " [Ägypten.] Die Regierung befindet sich bereits in arger Finanznot. Um sich zu entlasten, werden alle einheimischen Beamten in ihren Bezügen gekürzt, viele ganz entlassen. Die zahlreichen und viel höher bezahlten englischen Beamten werden durch die Maßregel nicht betroffen. Große Unzufriedenheit.
7. " [Deutsches Reich und Preußen.] General Pronski v. Schellendorf wird an die Stelle v. Kameres zum Kriegsminister ernannt. Infolge davon verlangt auch der Chef der Admiralität, General v. Stoß, seine Entlassung.
- " " [Deutsches Reich: Preußen.] Abg.-Haus: lehnt auch bei der 3. Lesung des Etats die für den preussischen Volkswirtschaftsrat geforderte Position mit 191 gegen 191 Stimmen ab.
9. 11. März. [Frankreich.] Unordnungen in Paris. Es werden Väterläden geplündert und Louise Michel soll das Zeichen dazu gegeben haben. Die Bewegung wird unterdrückt und auf Louise Michel gefahndet, ohne ihrer habhaft werden zu können, bis sie sich selber freiwillig stellt. Sie wird zu 6 Jahren Gefängnis verurteilt.
10. " [Rußland] hat auf der Londoner Donauf Konferenz eine Regelung der Frage des Ailiaarines erzielt, die seinen Interessen entspricht, vorerst noch ohne Bedeutung ist, mit der Zeit aber wichtig werden könnte.
11. 15. März. [Italien.] Große Debatte der II. Kammer über die auswärtige Politik Italiens. Der Minister des Auswärtigen, Mancini, konstatiert, daß zwischen Italien, Deutschland und Oesterreich eine Art Bündnisvertrag existiere im Interesse des Friedens, den Italien wie diese und andere Mächte benötige.
12. März. [Deutsches Reich.] Eine Versammlung deutscher Bauernvereinsführer beschließt in Kassel die Gründung eines Zentralbauernvereins und stellt dafür ein (agrarisches) allg. deutsches Bauernprogramm auf.
13. " [Deutsches Reich: Preußen.] Abg.-Haus: genehmigt eine Hundesteuervorlage der Regierung, behnt aber das Gesetz auch auf das Militär aus, wodurch dasselbe zu Falle kommt.
13. " [Rußland.] Der Hof siedelt von Petersburg wieder nach Gatschina über.